

# SPLATTERDANDY

## Terrorista CD

Popup Records/Edel Contraire

Angelehnt an THE CLASHs "Sandinista" veröffentlicht der Berliner Konzeptkünstler Robert Defcon alias SPLATTERDANDY sein Debütalbum "Terrorista" auf dem rührigen Hamburger Popup-Label. Musikalisch gibt es auf "Terrorista" einen wilden Soundclash aus ekstatischen Electrobeats, mellow Dubsounds, Brechstangen-Hiphop und kickendem Ragga, der äußerst funky und weird daher kommt.

Künstler wie GONZALES, COBRA KILLER oder LE TIGRE sind hier nicht fern. Textlich geht es bei Defcon mächtig provokant, pornografisch, (anti-)hedonistisch und wirr zu! Der Splatterdandy weiß genau, wie man Medien und Konsumenten billig provoziert.

Mal kokettiert er gewollt fragwürdig mit der widersprüchlichen Nazisymbolik seines Covers, mal mutiert er zum Hiphop-Asi im Sido-Gewand. Mal verhöhnt/huldigt er Spex-Chafredakteur Uwe Viehmann in "Viehmannator" oder "verehrt" Herrn Stuckard-Barre mit dem Stück "Kokain".

In jedem Falle polarisiert er seine Zuhörer und Kritiker deutlichst und nachhaltig. (41:06) (07/10)

Frank Dietrich

© by Ox-Fanzine / **Ausgabe #57** (November 2004/Januar/Februar 2005)

[zurückArchiv](#)